

Geschäftsverteilung

des Amtsgerichts Luckenwalde für den gehobenen Dienst ab 01.08.2021

*Zu den Geschäften gehören jeweils die damit verbundenen Aufgaben der Rechtsantragsstelle, soweit diese nicht besonders zugewiesen sind.
Bei Sachzusammenhang ist die Zuständigkeit der Abteilung der Rechtspflegerin bzw. des Rechtspflegers gegeben, die zuerst mit der Sache befasst war, solange die Sache noch nicht erledigt ist.*

I. Verteilung der Geschäfte

<p><u>JAR'in Kappel</u> Aufgaben der Geschäftsleiterin</p> <p>Güterrechtsregister</p> <p>Grundbuchsachen</p>	<p>Vertreterin: JI'in Gischa-Repolusk</p> <p>Vertreterin: JI'in Gischa-Repolusk</p> <p>Vertreterin: JI'in Gischa-Repolusk</p>
<p><u>JI'in Gischa-Repolusk</u> Besonders zugewiesene Personal- und Verwaltungssachen als stellv. Geschäftsleiterin</p> <p>Grundbuchsachen</p>	<p>Vertreterin: JAR'in Kappel</p> <p>Vertreterin: JAR'in Kappel</p>
<p><u>JAF Braasch</u> Nachlasssachen einschließlich Rechtsantrag- stelle, Buchstaben A - S</p> <p>Todeserklärungen</p> <p>Familien­sachen Endziffern 1 – 4 einschließlich Rechtsantrag­stelle Dienstag, Mittwoch und Freitag für alle Familien­sachen.</p>	<p>1. Vertreterin: JOI'in Borowski 2. Vertreter: JI Donath</p> <p>1. Vertreter: JAM Löwe 2. Vertreterin: JOI'in Borowski</p> <p>1. Vertreter: JI Donath 2. Vertreterin: JOI'in Borowski</p>
<p><u>JAM Löwe</u> Betreuungssachen Betreuungsgerichtliche Zuweisungssachen Unterbringungssachen, Endziffern 5 – 0</p>	<p>1. Vertreterin: JOI'in Borowski 2. Vertreterin: JAF Braasch</p>

<p>Kirchenaustritte Beratungshilfesachen</p> <p>AR-Sachen</p> <p>Strafsachen Freiheitsentziehungssachen (nach dem AuslG) Rechtsantragstelle gem. § 24 RPfIG</p> <p>Aufgaben des IT-Sicherheitsbeauftragten</p>	<p>1. Vertreterin: JAF Braasch 2. Vertreterin: JOI'in Borowski</p> <p>Vertreterin: JAF Fischer</p> <p>1. Vertreterin: JI'in Gischa-Repolusk 2. Vertreter: JI Donath</p> <p>Vertreterin: JI'in Gischa- Repolusk</p>
<p><u>JOI'in Borowski</u> Betreuungssachen Betreuungsgerichtliche Zuweisungssachen Unterbringungssachen, Endziffern 1 – 4</p> <p>Nachlasssachen ohne Rechtsantragstelle Buchstaben T – Z</p> <p>Rechtsantragstelle auch für Nachlasssachen <u>einmal</u> monatlich jeweils donnerstagnachmittags sowie dienstagvormittags</p>	<p>1. Vertreter: JAM Löwe 2. Vertreterin: JAF Braasch</p> <p>1. Vertreterin: JAF Braasch 2. Vertreter: JI Donath</p>
<p><u>JAF Fischer</u> Rechtshilfesachen mit dem Ausland</p> <p>Hinterlegungssachen</p> <p>Grundbuchsachen</p>	<p>Vertreter: JAM Löwe</p> <p>1. Vertreterin: JB'e Rasch 2. Vertreter: JAM Löwe</p> <p>Vertreterin: JB'e Rasch</p>
<p><u>JB'e Rasch</u> Grundbuchsachen</p>	<p>Vertreterin: JAF Fischer</p>
<p><u>JAF Gunder</u> Zwangsversteigerungs- und Zwangsverwaltungssachen</p> <p>Zwangsvollstreckungssachen Endziffern 1 - 5</p> <p>Zahlstellenaufsichtsbeamtin</p>	<p>1. Vertreter: JI Donath 2. Vertreterin: JB'e Rasch</p> <p>1. Vertreter: JI Donath 2. Vertreterin: JI'in Gischa-Repolusk</p> <p>1. Vertreterin: JB'e Rasch 2. Vertreter: JAM Löwe</p>

<p><u>Jl Donath</u> Zwangsvollstreckungssachen Endziffern 6 – 0</p> <p>Zivilsachen (einschließlich sonstige Urkundssachen 12 UR II und Rechtsantragstelle)</p> <p>Familiensachen Endziffern 5 – 0 ohne Rechtsantragstelle Dienstag, Mittwoch und Freitag.</p> <p>Zwangsversteigerungs- und Zwangsverwaltungssachen</p>	<p>1. Vertreterin: JAF Gunder 2. Vertreterin: JI'in Gischa-Repolusk</p> <p>1. Vertreter: JAM Löwe 2. Vertreterin: JI'in Gischa-Repolusk</p> <p>1. Vertreterin: JAF Braasch 2. Vertreterin: JOI'in Borowski</p> <p>1. Vertreterin: JAF Gunder 2. Vertreterin: JB'e Rasch</p>
<p><u>JOAR Fred Fischer</u> Grundbuchsachen</p> <p><u>JAF Ulrike Andert</u> Grundbuchsachen</p> <p><u>JAF Birgit Sobotka</u> Grundbuchsachen</p> <p><u>JAF Sabine Weber</u> Grundbuchsachen</p> <p><u>JAM Lars Kretzschmar</u> Grundbuchsachen</p>	<p>Vertretung: gegenseitig</p>

II. Sonstige Vertretungsregelungen

Die Zuteilung und der Umfang der Geschäfte des jeweiligen Beschäftigten der Grundbuchabteilung bestimmen sich nach der internen Geschäftsverteilung der Gruppen- bzw. Geschäftsleitung; ebenso eine Zweit- sowie ggf. erforderliche Drittvertretung.

Die Zuteilung und der Umfang der Geschäfte des jeweiligen Beschäftigten der übrigen Abteilungen bestimmen sich nach der internen Geschäftsverteilung der Gruppen- bzw. Geschäftsleitung; ebenso eine ggf. erforderliche Drittvertretung.

In den Fällen, in denen die Rechtspflegerin/der Rechtspfleger als UdG entscheidet und gegen die Entscheidung Rechtsmittel eingelegt wird, ist bei funktioneller Zuständigkeit des Rechtspflegers über das Rechtsmittel, mit Ausnahme einer Nichtabhilfeentscheidung, der nach dem Geschäftsverteilungsplan zuständige Vertreter zur Entscheidung berufen.

Unberührt bleiben nach der Geschäftslage erforderliche Vertretungs- und ggf. Sonderregelungen durch die Behörden- und Geschäftsleitung bzw. die Gruppenleiterinnen.

Soweit Zusatzvereinbarungen zum aktuellen Geschäftsverteilungsplan bestehen, behalten diese ihre Gültigkeit.

Luckenwalde, 22.07.2021

Roswitha Neumaier